

„Junge Menschen für das Leben stärken“

Lions Club: Über 20 Jahre Patenschaft für die „Klasse 2000“ an Grundschulen

Weinheim. Der Lions Club Weinheim engagiert sich mit seinen Aktivitäten und Projekten im Sinne des Zieles „Junge Menschen für das Leben stärken“ für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Eines der geförderten Projekte ist das Unterrichtsprogramm „Klasse 2000“, das bereits im Schuljahr 2000 gestartet wurde. Im jetzt laufenden Schuljahr nehmen 53 Klassen an neun Grundschulen mit ungefähr 1100 Kindern teil.

Entwickelt wurde das Programm in den 90er-Jahren von Medizinerinnen und Pädagogen für die Grundschulzeit von der 1. bis zur 4. Klasse. Hier lernen die Kinder, gesund zu essen und zu trinken, sich zu bewegen und zu entspannen, sich selbst anzunehmen und Freundschaften zu pflegen.

Auch das gewaltfreie Lösen von Problemen und Konflikten, ein kriti-

sches Denken und „Nein“ zu sagen, wird geübt. Einbezogen wird auch der Umgang mit Alkohol, Tabak und Werbung.

All diese Themen werden den Schülern begleitend zum regulären Unterricht von den Lehrkräften und durch speziell geschulte Gesundheitsförderer vermittelt. Für die Lehrkräfte gibt es Unterrichtsvorschläge und alle benötigten Unterrichtsmaterialien. Wissenschaftliche Studien belegen die positive Wirkung des Programms auf das Ernährungs- und Bewegungsverhalten im Grundschulalter sowie auf eine bewusste Wahrnehmung der Gefahren von Alkohol und Tabak im späteren Jugendalter.

Als Leiter dieser Aktivität im Lions Club nahm Michael Leysieffer in der Hans-Joachim-Gelberg-Schule in Lützelsachsen an einer Programm-

einheit teil. „Ich habe die Freude der Kinder, die Lernbereitschaft und deren aktive Mitarbeit erlebt, was mich sehr beeindruckt hat“, so Leysieffer.

Mit der Grundschule Großsachsen in Hirschberg, die auch heute noch dabei ist, haben bisher über 800 Klassen und etwa 15 000 Kinder an 14 Grundschulen in Weinheim und Umgebung an dem Programm teilgenommen, für das der Lions Club bisher schon über 170 000 Euro bereitgestellt hat.

„Wir erhalten viel Zuspruch von den Schulen und die Kinder sind sehr dankbar. Wir freuen uns, dass wir durch unser Engagement es so vielen Kindern ermöglichen konnten, an dem Programm teilzunehmen. Alles in allem ein großer Erfolg“, freut sich Leysieffer. Das Projekt „Klasse 2000“ soll weiterhin unterstützt werden.